

**Univ.-Prof. Dr. Tobias Kollmann**  
**Lehrstuhl für BWL und Wirtschaftsinformatik,**  
**insb. E-Business und E-Entrepreneurship**

**Universität Duisburg-Essen, Campus Essen**  
**Universitätsstraße 9, D - 45141 Essen**

**[www.e-entrepreneurship.com](http://www.e-entrepreneurship.com)**

---

## **Pressemitteilung**

---

### **QUO VADIS, STADION-BESUCH?**

#### ***Uni Duisburg-Essen untersucht die Zukunft des Besuchs von Fußballspielen***

*Essen, 06.05.08: Den Ergebnissen der aktuellen Studie "Stadion-Besuch 2.0" zur Folge wünschen sich die Fußballfans u.a. 1. ein Fanradio für die bessere Einstimmung auf das Spiel; 2. eSport im Stadion zum Anheizen der Fans; 3. das bessere Aufarbeiten des Spiels im Stadion nach dem Abpfiff (Videowürfel); 4. eine Übertragungen des Spiels im virtuellen Stadion und 5. Autogrammstunden mit verletzten Spielern im Stadion. Das sind nur 5 von 14 Ergebnissen der Untersuchung von Prof. Dr. Tobias Kollmann (37) von der Uni Duisburg-Essen mit einer Online-Umfrage unter den deutschen Fußballfans.*

Anfahrt und Parkplätze, Vorprogramm, Halbzeitprogramm, Bezahlssysteme, Mobile Kommunikation, Virtuelles Stadion, Fanbetreuung, Fanartikel und Toransage - das sind nur ein Teil der Aspekte, die rund um den Besuch eines Fußballspiels im Stadion zum Tragen kommen. Nach dem Motto: "Was wünscht sich der Fan vom Stadionbesuch in der Zukunft" hat Prof. Dr. Tobias Kollmann (38) von der Universität Duisburg-Essen 14 Themenfelder untersucht. Diese wurden dann in einer Online-Befragung den Anhänger der Bundesliga-Vereine vorgelegt und damit zur Abstimmung gebracht. „Der Stadionbesuch der Zukunft wird zum Event, bei dem nicht nur die Stimmung, sondern auch neue Formen der multimedialen Kommunikation im Mittelpunkt stehen werden.“, so Prof. Kollmann, der Initiator und Projektleiter der Studie zu den Ergebnissen.

**[www.e-entrepreneurship.com](http://www.e-entrepreneurship.com)**

Insgesamt beteiligten sich fast 3000 Fans der Bundesliga-Vereine an den einzelnen Abstimmungen, die über die Online-Bundesliga der Virtual Kicker League ([www.virtual-kicker.de](http://www.virtual-kicker.de)) durchgeführt wurden und an der sich alle 18 Erstliga- und alle 18 Zweitligavereine aktiv beteiligen. "An jeder Abstimmung zu den einzelnen Aspekten haben dabei jeweils mindestens 200 Fans teilgenommen, so dass von einer statistischen Tragfähigkeit ausgegangen werden kann." so nochmals Prof. Kollmann, der zugleich auch Präsident der Virtual Kicker League ist.

Alle Thesen und Ergebnisse können der Studie „Stadion-Besuch 2.0“ entnommen werden, die direkt beim Lehrstuhl für E-Business und E-Entrepreneurship der Universität Duisburg-Essen angefordert werden kann.

.

**Kontakt:**

Univ.-Prof. Dr. Tobias Kollmann

Lehrstuhl für BWL und Wirtschaftsinformatik, insb. E-Business und E-Entrepreneurship

Universität Duisburg-Essen, Campus Essen, Universitätsstraße 9, D - 45141 Essen

[www.e-entrepreneurship.com](http://www.e-entrepreneurship.com),

Tel: 0201/183-2884

E-Mail: [tobias.kollmann@uni-due.de](mailto:tobias.kollmann@uni-due.de)

**Zu Veröffentlichung freigegeben: Essen, 06. Mai 2008 – 12:00 Uhr**

Bei Veröffentlichung dieser Presse-Info senden Sie uns bitte bei Print-Medien ein Belegexemplar, bei Online-Medien eine E-Mail mit dem entsprechenden Link zu.

Besten Dank.